

100% VON AGILOX IN ÖSTERREICH HERGESTELLT

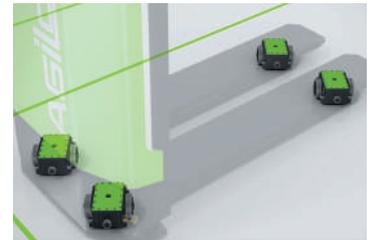
TECHNOLOGIEMARKTFÜHRER //

AGILOX ONE GRUNDAUFBAU

- 1 FAHRKONZEPT**
4-fach Antrieb, omnidirektional
- 2 HUBKONZEPT**
Elektrisch, 2-fach Spindel
- 3 EIGENGEWICHT**
ca. 380 kg
- 4 TRAGLAST**
bis zu 1.000 kg
- 5 V-MAX**
1.4 m/s
- 6 BATTERIEKONZEPT**
LiFePO4 mit Batterie-managementsystem
3 Min laden \approx 1h Betrieb
- 7 INBETRIEBNAHMEZEIT**
< 12 Stunden (1. Fahrzeug)
/ 15 Minuten (jedes weitere IGV)
- 8 SICHERHEIT**
CE-Konformitätserklärung,
Volle Sicherheit im Mensch-Maschine-Betrieb

WAS AGILOX AUSZEICHNET

- **PLUG & PERFORM**
- **UNLIMITED FREEDOM OF MOVEMENT**
- **POWERFUL USER INTERFACE**
- **SWARM INTELLIGENCE**
- **HIGH EFFICIENCY POWER MANAGEMENT**
- **PRECISE NAVIGATION**
- **AUTOMATIC RETOOLING**
- **OPEN SOFTWARE INTERFACES**



AGILOX ONE mit Doppelscherenhub, Floorspot sowie Collision Avoidance Sensoren.



ABMASSE

- **HÖHE**
1870 MM
- **BREITE**
800 MM
- **LÄNGE**
1510 MM
- **GABELBREITE**
203 MM
- **GES.BREITE GABEL**
575 MM

HUB-VARIANTEN

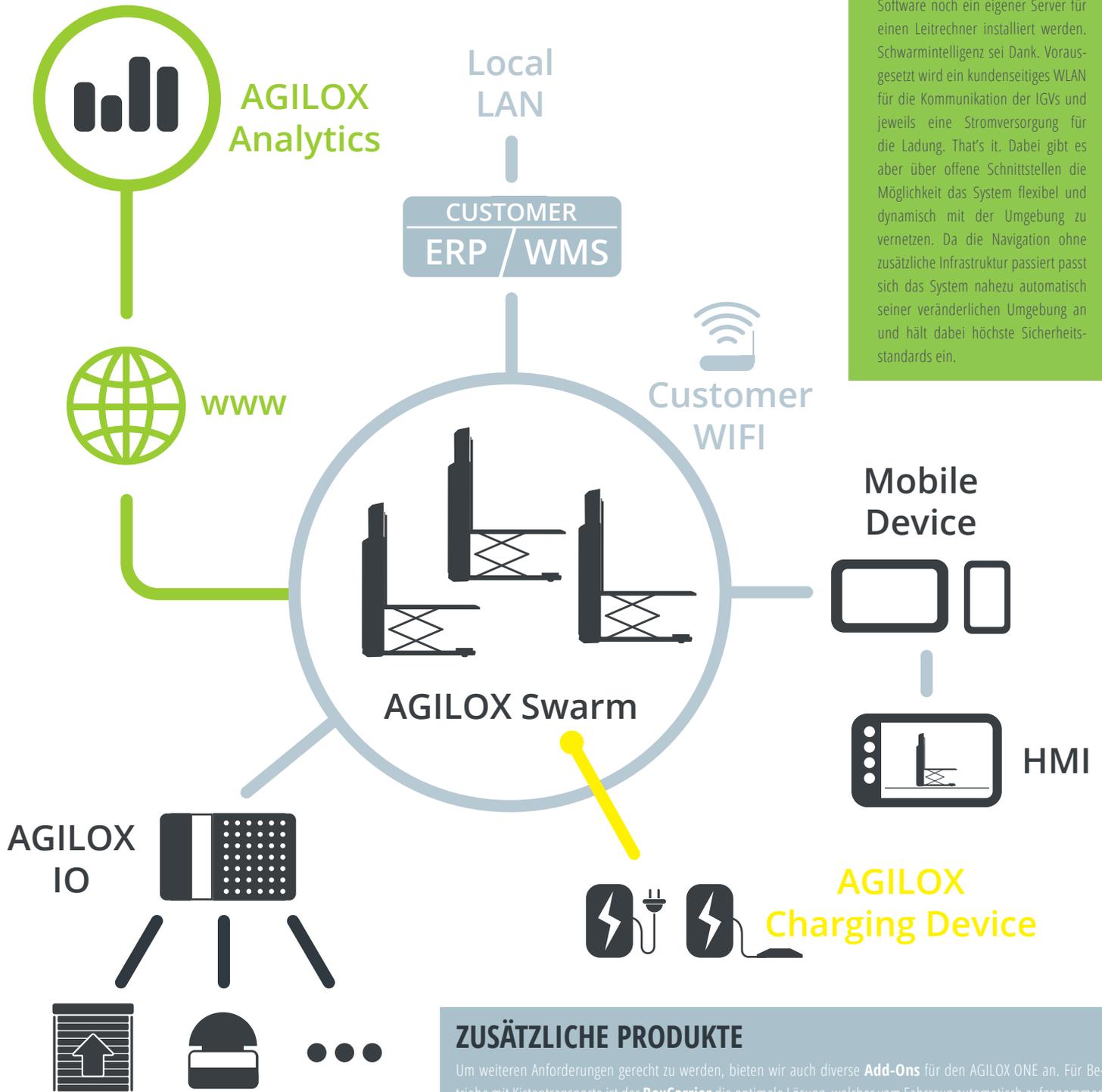
EINFACHSCHERENHUB

- **MAX. HUBHÖHE**
550 MM
- **MAX. HUBLAST**
1000 KG

DOPPELSCHERENHUB

- **MAX. HUBHÖHE**
1060 MM
- **MAX. HUBLAST**
750 KG

AGILOX ONE SYSTEMÜBERSICHT



SYSTEMÜBERSICHT

Der Einsatz eines AGILOX IGV ist ohne Anpassungen und Ergänzungen der IT Infrastruktur möglich. Es muss weder Software noch ein eigener Server für einen Leitrechner installiert werden. Schwarmintelligenz sei Dank. Vorausgesetzt wird ein kundenseitiges WLAN für die Kommunikation der IGVs und jeweils eine Stromversorgung für die Ladung. That's it. Dabei gibt es aber über offene Schnittstellen die Möglichkeit das System flexibel und dynamisch mit der Umgebung zu vernetzen. Da die Navigation ohne zusätzliche Infrastruktur passiert passt sich das System nahezu automatisch seiner veränderlichen Umgebung an und hält dabei höchste Sicherheitsstandards ein.

ZUSÄTZLICHE PRODUKTE

Um weiteren Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir auch diverse **Add-Ons** für den AGILOX ONE an. Für Betriebe mit Kistentransporte ist der **BoxCarrier** die optimale Lösung, welcher vom Fahrzeug automatisch aufgenommen wird. Zum Scannen von Barcodes oder QR-Codes kann ein eigener **Barcode-Scanner** verbaut werden. Um die Sicherheit noch weiter zu erhöhen, bieten wir noch zwei **Collision Avoidance Sensoren**, die auf gesamter Fahrzeughöhe Hindernisse erkennen, sowie einen **Floorspot**, der den AGILOX optisch ankündigt.

AGILOX Charging

24/7 Operations ohne Akkuwechsel. 60 Minuten Betrieb – 3 Minuten Laden.

Customer WIFI

Damit die Fahrzeuge untereinander kommunizieren können, benötigt es ein kundenseitiges WIFI.

Customer ERP / WMS

Über die AGILOX JSON API können kundenseitige Systeme (z.B ERP, WMS, MES...) angebunden werden.

AGILOX Swarm

Die Steuerung der AGILOX Flotte basiert auf einer intelligenten Schwarmintelligenz.

Mobile Device

Die Steuerung der IGVs erfolgt über browserfähige Mobile Devices (z.B Smartphone, Tablet,...).

AGILOX HMI

Das umfangreiche Human-Machine Interface bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten.

AGILOX IO Box

Die IO Box dient zur Kopplung von kundenseitiger Infrastruktur (z.B Rolltore, Brandmeldeanlage).

AGILOX Analytics

Jederzeit und überall zugriff auf die wichtigsten KPIs und Daten.

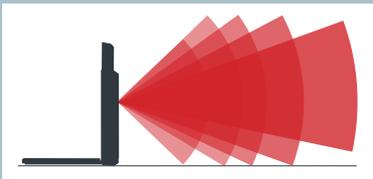
AGILOX ADD-ONS FÜR JEDEN BEDARF

TECHNOLOGIEMARKTFÜHRER //

COLLISION AVOIDANCE SENSOREN

AGILOX-Fahrzeuge können mit einer optionalen Hinderniserkennung ausgestattet werden, welche zusätzlich zu den gesetzlich vorgeschriebenen Schutzeinrichtungen zur Personenerkennung auskragende Hindernisse erkennt.

Die Sensorik erlaubt bei der Vorwärtsfahrt eine Überwachung in voller Fahrzeughöhe und Breite. In Geradeausfahrt wird der Bremsweg + 1000 mm überwacht. Wird innerhalb dessen ein Objekt im überwachten Bereich detektiert, wird das Fahrzeug zum Stillstand gebracht.



BARCODE-SCANNER

Die Barcodeerkennung erfolgt in einem Bereich B x H 800 x 900 mm über EPAL-Oberkante, auf der Einfahrtseite.

Unterstützte Barcodetypen:

- Code 39: min. 0,75 mm, max. 3mm
- Code 128: min. 0,75 mm, max. 3mm
- QR-Code: min. 2,00 mm, max. 10mm
- Datamatrix: min. 2,00 mm, max. 10mm



FLOORSPOT

Für zusätzliche Sicherheit im Bewegungsraum, warnt ein LED-Spot optisch vor herankommenden AGILOX-Fahrzeugen, indem vor dem Fahrzeug ein farbiges Licht auf dem Fußboden projiziert wird. Der Floor-Spot projiziert je nach Kundenwunsch einen roten, blauen oder grünen Punkt vor dem Fahrzeug auf dem Boden, sodass Mitarbeiter rechtzeitig ausweichen können.



AGILOX BOXCARRIER FÜR BOXEN & TRAYS

TECHNOLOGIEMARKTFÜHRER //

AGILOX BCO SPEZIFIKATION

1 FÖRDERERANZAHL

je nach Bauart zw. 2 und 8
Stück auf 1 bis 4 Ebenen

2 EIGENGEWICHT

ca. 170 kg

3 OPTIONAL

integrierte Waage

AGILOX BCO

Der AGILOX BCO (BoxCarrier) ist ein Zusatzmodul, welches der AGILOX ONE wie eine Europalette aufnehmen kann. Die Verbindung wird dabei automatisch über die Kontaktstellen geschlossen. Der obere Teil besteht serienmäßig aus zwei Gurtförderern. Auf Anfrage kann die Fördertechnik auf bis zu acht Förderern auf vier Ebenen erweitert werden.



ABMASSE

FÖRDEREROBERKANTE
250 - 1250 MM

BREITE
800 MM

LÄNGE
1161 MM

ABMESSUNGEN LAST

MAX. LAST
55 KG

MAX. BREITE
400 MM

MAX. LÄNGE
600 MM



AGILOX BCO

